

Lohnt sich Anstrengung als verbeamteter Lehrer?

Beitrag von „Seph“ vom 28. Oktober 2023 14:34

[Zitat von ittshelao](#)

Ich kann verstehen, dass fehlende Wertschätzung nervt! Ich frage mich aber manchmal, ob der Weg zu A14, so er denn nicht als Zwischenschritt zu weiteren Beförderungen gedacht ist, wirklich die beste Option ist. In meinem Umfeld müssen die beförderten KuK in der Regel für die Beförderung ihre Anrechnungsstunden wieder abgeben. Aus 20 Deputatsstunden + Aufgabe xyz werden dann 23,5 Deputatsstunden + Aufgabe xyz + zusätzliche Aufgabe abc + A14.

Im Sinne einer Anerkennung durch „Status“ sicher gut, im Sinne von WLB nicht unbedingt ☐☐

Ich kann jetzt wirklich nicht für deine Schule sprechen und vlt. gibt es dort Einzelfälle, in denen das so gelaufen ist. Zumindest für Fachobleute, die am Gymnasium meist 0,5 Stunden erhalten entfällt diese oft in Verbindung mit A14. Aufgaben, die bereits mit 3,5 Deputatsstunden unterfüttert werden, sind von A14ern aber nicht auf einmal ohne Anrechnung zu erledigen.

An den Gesamtschulen sieht es noch einmal anders aus, dort sind die A14-Stellen transparent ausgestaltet (Fachbereichs- oder Jahrgangsleitung) und werden dann grundsätzlich bereits mit 3 Stunden unterfüttert.